

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Das Verzeichnis der in der Poschacher Brauerei A. G. und der in die Österreichische Brau A. G. aufgenommenen Braubetriebe bedarf noch der Ergänzung. Zusammen mit der früheren Linzer Aktienbrauerei (Braukommune der Stadt Linz) hat dieses Unternehmen seit 1900 mehr als 50 mittlere und kleinere Betriebe einverleibt.

Weißenberg, Herrschaft. 1728 (Nr. 552). A. Franz Truefer, Pfleger, gibt an: Bierausstoß 1200 Eimer, 60 fl. Aufschlag.

Freyling, Herrschaft. Der Bst.-Prumaister Johann Franz Wagner bezahlt bei einem Ausstoß von 3000 Eimern im Jahre 1728 (Nr. 495) 150 fl. Bieraufschlag. Nach dem Verzeichnis von 1795/97 (Nr. 3) bezahlt die Herrschaft bei einer Erzeugung von 3231 Eimern 1479 fl. 58 kr. Landessteuer.

Traun, Herrschaft. 1720 der Hauptlade Enns einverleibt. 1728 (Nr. 523). Bst.-Inhaber Franz Eyrer, 3000 Eimer, Bieraufschlag 150 fl. 1795/97 (Nr. 4) Herrschaft: 6566 Eimer, 3055 fl. 5 kr. Bieraufschlag.

Ebelsberg, Herrschaft. 1720 der Hauptlade Enns einverleibt (Beilage 9). 1728 (Nr. 487) Johann Wilhelm Khönig, Pfleger. 3600 Eimer, 180 fl. Bieraufschlag. 1795/97 (Nr. 5) Bierausstoß 8602 Eimer, Bieraufschlag 2481 fl. 6 kr.

Spielberg, Herrschaft (Gem. Enns). 1720 der Hauptlade Enns einverleibt, sonst bereits im Mühlviertel I. B. H. Perg beschrieben.

Stein, Herrschaft (Gem. St. Marien-Nöstlbach). zu St. Florian gehörig. 1720 der Hauptlade Enns einverleibt. 1795/97 (Nr. 107) 2533 Eimer Bierausstoß, 1057 fl. 11 kr. Bieraufschlag.

Gschwendt, Gem. Neuhofen a. Kr., herrschaftlich, später freieigentümlich. 1728 (Nr. 512). Der Pfleger der Herrschaft bezahlt 63 fl. Aufschlag für 1260 Eimer. 1795/97 (Nr. 126). Joh. Michael Lang: 3685 Eimer, 1538 fl. 50 kr.

Enns. Sitz der Hauptlade der Brauzunft für das Traunviertel. Im Jahre 900 vom Hochstift Passau als „Anesapurhc“ begründet, Stadtrecht 1212; bereits im Jahre 1244 begabt Friedrich II. von Babenberg die Stadt mit dem Meilenrechte: Sonntags mußten im Umkreise von 1 Meile um die Stadt alle Märkte ruhen, keine Schenken, nur die Wirte der Stadt durften offen halten (Oberleitner 63, Schicker 68, S. 26). Das Meilenrecht besagt, daß die Bürger der Stadt auch Braurechte zu verteidigen hatten, also auch Biersiedereien betrieben.